Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: **mega *PUR* Trennspray**

1.2 Zweckbestimmung: Trennspray auf Silikonbasis für mega Pur Modellstumpfmaterial

1.3 Hersteller / Lieferant:
megadental GmbH
Seeweg 20
D-63654 Büdingen
E-Mail: info@megadental.de
Internet: www.megadental.de

1.4 Notrufnummer:
Abteilung Qualitätsmanagement, Herr Murat Büyük
Tel: +49 (0) 6042 9755 0
Fax: +49 (0) 6042 9755 20

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 2 ; H411 - Gewässergefährdend : Kategorie 2 ; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Asp. Tox. 1 ; H304 - Aspirationsgefahr : Kategorie 1 ; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.
Aerosol 1 ; H222 - Entzündbare Aerosole : Kategorie 1 ; Extrem entzündbares Aerosol.
Aerosol 1 ; H229 - Entzündbare Aerosole : Kategorie 1 ; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Naphta (erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte ; CAS-Nr. : 64742-49-0
Signalwort: Gefahr
Piktogramme: GHS02-GHS07-GHS09

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
nicht anwendbar

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.2. Gemische / Chemische Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr. CAS-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	Bezeichnung Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Anteil
931-254-9 64742-49-0 - 01-2119484651-34	Naphta (erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Flam. Liq. 2 ; H225 Asp. Tox. 1 ; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 2 ; H411	≥ 20 - < 30 %
203-448-7; 106-97-8 -- --	BUTAN Flam. Gas 1 ; H220 Press. Gas (Liq.) ; H280	≥ 20 - < 30 %
203-692-4; 109-66-0 -- --	PENTAN Flam. Liq. 2 ; H225 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H336 Aquatic Chronic 2 ; H411	≥ 20 - < 30 %
200-827-9; 74-98-6 -- --	PROPAN Flam. Gas 1 ; H220 Press. Gas (Liq.) ; H280	≥ 1 - < 10 %
200-857-2 75-28-5 -- --	ISOBUTAN Flam. Gas 1 ; H220 Press. Gas (Liq.) ; H280	≥ 1 - < 10 %

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen:

Allgemeiner Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Verursacht Hautreizungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

CO_2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder gemisch ausgehende Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Hinweis für die Feuerwehr / Brandbekämpfer

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Nicht mit Wasser nachspülen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behältern

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten, Behälter nicht gasdicht verschließen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Lagerklasse: 2 B

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Herstellung von zahnmedizinischen Produkten.

Abschnitt 8: Begrenzung u. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

Naphta (erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte ; CAS-Nr. : 64742-49-0
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA (D) Grenzwert : 170 ppm

BUTAN ; CAS-Nr. : 106-97-8
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D) Grenzwert : 1000 ppm / 2400 mg/m3
Spitzenbegrenzung : 4(II) Version : 02.04.2014

PENTAN ; CAS-Nr. : 109-66-0
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D) Grenzwert : 1000 ppm / 3000 mg/m3
Spitzenbegrenzung : 2(II) Spitzenbegrenzung : 2(II) Version : 02.04.2014

PROPAN ; CAS-Nr. : 74-98-6
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D) Grenzwert : 1000 ppm / 1800 mg/m3
Spitzenbegrenzung : 4(II) Version : 02.04.2014

ISOBUTAN ; CAS-Nr. : 75-28-5
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D) Grenzwert : 1000 ppm / 2400 mg/m3
Spitzenbegrenzung : 4(II) Version : 02.04.2014

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen: Die berufsüblichen Hygienemaßnahmen einhalten. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären .

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Allgemeine Hinweise: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt:9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form:	Aerosol
Farbe:	farblos
Geruch:	Charakteristisch

Zustandsänderungen

Siedepunkt/-bereich :	< 35 °C
Flammpunkt :	-60 °C
Zündtemperatur :	200 °C
Untere Explosionsgrenze :	1,0 % b.v.
Obere Explosionsgrenze :	8,5 % b.v.
Dampfdruck :	(50 °C) 2000 hPa
Dichte :	(20 °C) 0,63 g/cm3
Wasserlöslichkeit	nicht löslich
VOC Wert :	583 g/l

9.2 Sonstige Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 **Reaktivität:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10. 2 **Chemische Stabilität:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt..

10.3 **Möglichkeit gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 **Zu vermeidende Bedingungen:** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Gefahr des Berstens des Behälters..

10.5 **Unverträgliche Materialien:** Es liegen keine Information vor.

10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Thermische Zersetzung: Es liegen keine Information vor.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
· **Akute Toxizität:**

Toxikokinetik, Stoffwechsel und: Verteilung Akute Toxizität Keine Daten verfügbar.

Reiz- und Ätzwirkung Keine Daten verfügbar.
Sensibilisierende Wirkungen Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten verfügbar.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition Keine Daten verfügbar.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar..

12.3. Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar..

12.4. Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar..

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Produkt: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID):

14.1.	**UN-Nummer:**	1950
14.2.	**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**	DRUCKGASPACKUNGEN / **AEROSOLS**
14.3.	**Transportgefahrenklassen:**	2.5F-Gase
14.4.	**Verpackungsgruppe:**	entfällt
	Freigestellte Mengen (EQ):	E0
	Begrenzte Menge (LQ)	1L
	Beförderungskategorie	2
	Tunnelbeschränkungscode	D

Binnenschiffstransport (ADN):

14.1.	**UN-Nummer:**	1950
14.2.	**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**	DRUCKGASPACKUNGEN / **AEROSOLS**
14.3.	**Transportgefahrenklassen:**	2.5F-Gase
14.4.	**Verpackungsgruppe:**	entfällt
	Freigestellte Mengen (EQ):	E0
	Begrenzte Menge (LQ)	1L
	Beförderungskategorie	2

Seeschiffstransport (IMDG):

14.1. **UN-Nummer:** 1950

14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** DRUCKGASPACKUNGEN / **AEROSOLS**

14.3. **Transportgefahrenklassen:** 2.5F-Gase

14.4. **Verpackungsgruppe:** entfällt

Freigestellte Mengen (EQ): E0

Begrenzte Menge (LQ) 1L

Beförderungskategorie 2

Lufttransport (ICAO):

14.1. **UN-Nummer:** 1950

14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLS, flammable

14.3. **Transportgefahrenklassen:** 2.5F-Gase

14.4. **Verpackungsgruppe:** entfällt

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1L

IATA-Verpackungsanweisung – Passenger:

IATA-Maximale Menge - Passenger:

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

IATA-Maximale Menge - Cargo:

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Freigestellte Menge:

Passenger-LQ:

14.5. **Umweltgefahren:**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Nationale Vorschriften

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 Wassergefährdend. Einstufung gemäß VwVwS

15.2. **Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%

· **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220 Extrem entzündbares Gas.
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der P-Sätze (Nummer und Volltext)

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501 Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.

Weitere Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Stand Mai 2015/ra